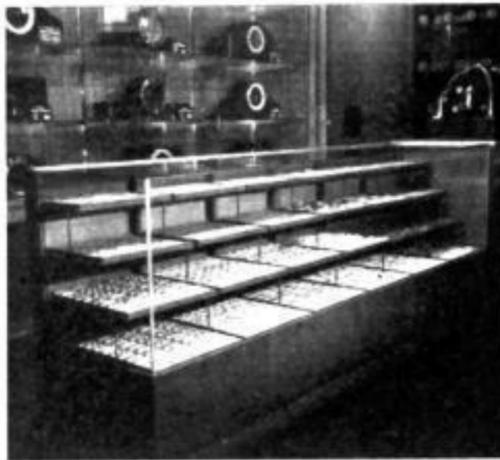




Erweiterter Geschäftsraum



Theke mit eingebauten Fächern



Inneneinrichtung links



Teil der unteren Werkstatt

Die Hauptwerkstatt für die Gehilfen befindet sich im ersten Obergeschoß. Diese Werkstatt ist mit dem Raum hinter dem Laden durch einen Aufzug verbunden und mit einem Fernsprecher versehen, so daß eine direkte Verbindung mit Laden, Hinterraum und Werkstatt zur Erledigung und Beförderung der Reparaturen vorhanden ist. Durch Vergrößerung der Fenster in der oberen Werkstatt wurde helles Licht geschaffen. Werk Tisch, Motorisch, Gläserkasten, Glasschneider, Schleifstein usw. sind sämtlich schwebend angebracht, d. h. nicht auf dem Boden stehend, so daß man den ganzen Boden übersehen kann, wodurch das Aufsuchen von hingefallenen Teilen sehr erleichtert wird. Eine weitere Erleichterung der Arbeit ist eine von der Firma Rudolf Flume, Berlin, gelieferte Uhrenreinigungsmaschine. Die Furnituren sind sämtlich in ebenfalls von der Firma Flume gelieferten Furniturenblocks sortiert, so daß hier eine genaue Übersicht gegeben ist.

Peinlichste Sauberkeit herrscht in der Werkstatt, weil sämtliche Drehstühle und sonstigen Werkzeuge unter Verschuß sind.

In derselben Etage befinden sich ein großer Gefolgschaftsraum und die Garderobe (s. Abbildung). Vor allem ist der Garderobeschrank insofern praktisch, als jedes Gefolgschaftsmitglied seine Wertaschen, Aktentasche usw. einschließen kann. Die Kleidungsstücke für die weiblichen und männlichen Gefolgschaftsmitglieder hängen gesondert in diesem Schrank.

Die Wascheinrichtung im Garderoberraum ist mit fließendem kaltem und warmem Wasser versehen. Außerdem ist für jedes Gefolgschaftsmitglied ein Haken mit Namen für die Handtücher angebracht. Weiter ist für Damen und Herren je eine Toilette vorhanden. Jede Toilette ist ganz mit Steinfliesen belegt; auch hier befindet sich je eine Nische mit Wascheinrichtung, welche ebenfalls mit fließendem kaltem und warmem Wasser ausgerüstet ist.

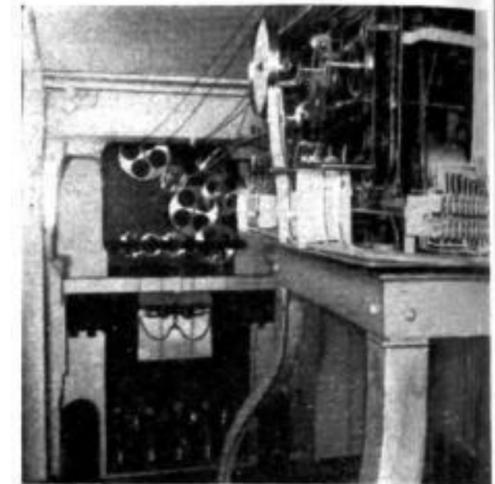
Den Gefolgschaftsraum hat Berufskamerad Wedekind auf das modernste und gemütlichste eingerichtet und mit einer neuzeitlichen Bibliothek ausgestattet. Dadurch ist den Gefolgschaftsmitgliedern in der Freizeit Gelegenheit gegeben, sich entspannen und erholen zu können. Hierzu tragen auch die von ihm ausgegebenen Karten



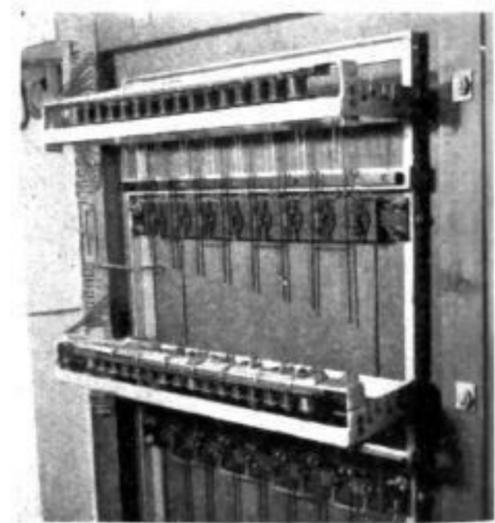
Teil der oberen Werkstatt



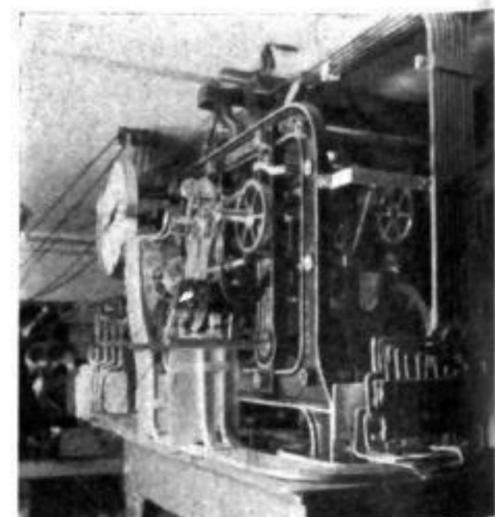
Schalttafel



Teilansicht des Innenwerkes



Glockenspiel mit 32 Gongstäben



Mechanisches Antriebswerk